

# GENERATIONSÜBERGABE UND NEUAUSRICHTUNG EINES HANDWERKSBETRIEBS

Unternehmensstrategie | Organisation | Führung | Kulturwandel

## Ausgangslage

Ein traditionsreicher Handwerksbetrieb mit rund 70 Mitarbeitenden sollte im Rahmen eines Generationswechsels strategisch und organisatorisch neu ausgerichtet werden.

Neben der Übergabe von der Senior- zur Juniorgeneration standen Effizienzsteigerung, organisatorische Neuordnung, Professionalisierung von Vertrieb und Prozessen sowie die Entwicklung einer modernen Führungskultur im Mittelpunkt.

Gleichzeitig mussten bestehende Strukturen stabilisiert und Mitarbeiter aktiv in den Veränderungsprozess integriert werden.

## Lösungsansatz

Begleitung der Geschäftsführung über einen Zeitraum von rund einem Jahr bei Generationswechsel und strategischer Neuausrichtung des Unternehmens.

Neuordnung von Strategie, Organisation, Vertrieb, Geschäftsprozessen und Außenauftritt. Entwicklung eines Mitarbeiterentwicklungssystems sowie Einführung neuer Kommunikations- und Führungsstrukturen.

Parallel aktive Begleitung der Mannschaft durch Projektkommunikation, Workshops, Arbeitsplatzanalysen und persönliche Gespräche.

**From Thought to Finish: 14 Monate**



## Transformation eines Familienunternehmens im laufenden Betrieb

Ganzheitliche Verbindung von Strategie, Organisation, Kommunikation und Mitarbeiterentwicklung zur Stabilisierung des Unternehmens während des Generationsübergangs.

Schrittweise Einführung neuer Führungs-, Prozess- und Organisationsstrukturen ohne Unterbrechung des Tagesgeschäfts.

Kombination aus operativer Umsetzungsbegleitung, persönlicher Beratung der Unternehmerfamilie und aktiver Einbindung der Mitarbeitenden.

## Ergebnisse

Vollständige Übergabe von der Senior- zur Juniorgeneration bei gleichzeitiger organisatorischer Neuausrichtung des Betriebs.

Einführung neuer Geschäftsprozesse, Führungsstrukturen und Mitarbeiterentwicklungsmodelle. Modernisierung von Vertrieb, Corporate Design und Unternehmenskommunikation.

Steigerung von Effizienz, Eigenverantwortung und organisatorischer Leistungsfähigkeit im Unternehmen.